

Der Mythos Jerusalem ist ungebrochen und hat über die Zeiten hinweg nichts von seiner Faszination eingebüßt. Kaum ein Ort der Welt ist derart symbolträchtig und geheimnisumwittert wie die Heilige Stadt. Es gibt nahezu keinen Quadratmeter, der nicht geschichtsträchtiger Boden wäre. Bernd Kollmann zeichnet in seinem reich illustrierten Band ein lebendiges Porträt Jerusalems in den zwei Jahrhunderten um Christi Geburt. Er beschreibt die Einwohner und ihren Alltag, erklärt die politischen Rahmenbedingungen und zeigt, welche archäologischen Spuren noch vorhanden sind.